

RS Vwgh 2004/5/14 2001/12/0163

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.05.2004

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3L E05200500

E6j

63/08 Sonstiges allgemeines Dienstrecht und Besoldungsrecht

Norm

31976L0207 Gleichbehandlungs-RL Beschäftigung Berufsbildung;

61995CJ0180 Draehmpaehl VORAB;

BGBG 1993 §15 Abs1 idF 1999/I/132;

BGBG 1993 §3 Z5;

EURallg;

Rechtssatz

Nach der Rechtsprechung des EuGH (Urteil vom 22. April 1997 in Rechtssache C-180/95 - Nils Draehmpaehl, Slg. 1997 Seite I-02195) stellt die Richtlinie 76/207/EWG des Rates vom 9. Februar 1976 nicht auf ein Verschulden des Dienstgebers ab. § 15 Abs. 1 BGBG ist richtlinienkonform somit dahingehend auszulegen, dass für eine Haftung des Bundes nach dieser Bestimmung ein Verschulden seines Organwalters nicht erforderlich ist (vgl. in diesem Sinn den Beschluss des Obersten Gerichtshofes vom 21. Oktober 1998, 9 ObA 264/98h, betreffend die Haftung nach dem Gleichbehandlungsgesetz).

Gerichtsentscheidung

EuGH 61995J0180 Draehmpaehl VORAB

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie richtlinienkonforme Auslegung des innerstaatlichen Rechts EURallg4/3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001120163.X10

Im RIS seit

26.08.2004

Zuletzt aktualisiert am

24.06.2013

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at